

Bericht des Intendanten - Information über die Ergebnisse der Vergabeverfahren „Ausbau und Betrieb einer SIEM-Lösung (Security Information und Event Management), inkl. Wartung, Support und Schulung“ und „SOC-Services (Security Operations Center)“

Der Verwaltungsrat hat zur Kenntnis genommen, dass für beide aufgeführten Vergabeverfahren die Abschlüsse eines Rahmenvertrages unter der Federführung des Hessischen Rundfunks / ARD-Sternpunkt erfolgreich durchgeführt und die Zuschläge an die unter Beachtung der Vergaberechtlichen Vorschriften wirtschaftlichsten Bieter erteilt wurden.

Vergabe eines Stromliefervertrages für die Jahre 2025 und 2026

Der Verwaltungsrat hat gemäß § 31 Abs. 1 Ziffer 10 NDR Staatsvertrag der Vergabe eines Stromliefervertrages, der EU-weiten Bekanntmachung über die Vergabe der Stromlieferung im Rahmen eines Offenen Verfahrens – federführend durchgeführt für ARD/ZDF vom Hessischen Rundfunk – sowie der Erteilung des Zuschlags an den unter Beachtung der vergaberechtlichen Vorschriften wirtschaftlichsten Bieter zugestimmt.

Neubau eines Stahlgittermastes am Standort Hamburg-Moorfleet

Der Verwaltungsrat hat gemäß § 31 Abs. 1 Ziffer 10 des Staatsvertrages über den Norddeutschen Rundfunk der Vergabe des Neubaus eines Stahlgittermastes am Standort Hamburg-Moorfleet durch Ausschreibung nach VOB/A der vergaberechtlichen Vorschriften an den wirtschaftlich günstigsten Bietenden zugestimmt.

EU-Vergabeverfahren / Netzwerkkomponenten und Dienstleistungen

Der Verwaltungsrat hat gemäß § 31 Abs. 1 Ziffer 10 des Staatsvertrages über den Norddeutschen Rundfunk der Vergabe von Lieferleistungen für Netzwerkkomponenten der Firma CISCO sowie Netzwerk-Dienstleistungen im Rahmen der ARD-Kooperation unter Federführung des MDR zugestimmt. Geplant ist eine EU-weite Bekanntmachung mit Teilnahmewettbewerb für den Abschluss eines Rahmenvertrages sowie die Erteilung des Zuschlags an den unter Beachtung der vergaberechtlichen Vorschriften wirtschaftlichsten Bietenden.

Jahresabrechnung 2022 des Norddeutschen Rundfunks

Der Verwaltungsrat hat die Jahresabrechnung 2022 gemäß § 26 Absatz 2 Ziffer 1 des Staatsvertrags über den Norddeutschen Rundfunk festgestellt und legt sie dem Rundfunkrat zur Genehmigung vor.

Entlastung des Intendanten gemäß § 26 Absatz 2, Ziffer 7 des NDR Staatsvertrages

Der Verwaltungsrat hat den Intendanten in Bezug auf den Jahresabschluss 2022 entlastet.

Auswahl des Abschlussprüfers für die Jahresabrechnung des NDR und den Konzernabschluss zum 31.12.2023

Der Verwaltungsrat hat gemäß § 26 Abs. 2 Ziffer 6 NDR Staatsvertrag, vorbehaltlich des noch herzustellenden Einvernehmens mit den Rechnungshöfen, die Grant Thornton AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft als Abschlussprüfer für die Prüfung der Jahresabrechnung des NDR und des Konzernabschlusses sowie für die vom NDR federführend betreute ARD Gemeinschaftseinrichtung ARD-aktuell zum 31.12.2023 ausgewählt.

Bericht über das Ergebnis des Soll-Ist-Vergleichs zum 30. Juni 2023 und der Erwartungsrechnung zum 31. Dezember 2023

Die Verwaltungsratsmitglieder haben den Bericht zur Kenntnis genommen. Insgesamt liegt die Erwartungsrechnung 2023 des Norddeutschen Rundfunks mit einem handelsrechtlichen Ergebnis von 62.754 T€ um 57.590 T€ besser als der Wirtschaftsplan. Maßgeblich für die Verbesserung sind geringere Personal- und Sachaufwendungen sowie höhere Erträge aus Rundfunkbeiträgen. Nach Abzug der nicht ausgleichspflichtigen Aufwendungen für die Altersversorgung infolge des Bilanzrechtsmodernisierungsgesetzes (BilMoG), der Entnahme aus der Beitragsrücklage und unter Einbeziehung der erforderlichen Mittel zur Liquiditätserhaltung (in Höhe der 25-Cent-Mittel) ergibt sich in der Erwartungsrechnung 2023 ein Ergebnis von 41.650 T€. Dies ist eine Verbesserung um 46.369 T€ gegenüber dem Wirtschaftsplan.

Jahresabrechnungen 2022 und Mittelfristige Finanzplanung 2024–2028 der vom NDR federführend betreuten Gemeinschaftssendungen, -einrichtungen und -aufgaben (GSEA)

Der Verwaltungsrat ist den Empfehlungen des Finanzausschusses gefolgt und hat der Konferenz der Gremienvorsitzenden die Jahresabrechnungen 2022 und die Mittelfristige Finanzplanung 2024 bis 2028 für die vom NDR federführend betreuten GSEA ARD-aktuell inkl. tagesschau.de und ARD-TV-Leitungsbüro zur zustimmenden Kenntnisnahme empfohlen.

Dienstanweisung Programmherstellung

Angesichts des Wandels in der Mediennutzung hat der NDR in den letzten Jahren seine Programmstrukturen crossmedial aufgestellt. Die hiermit verbundenen Umstrukturierungen haben eine Anpassung der Abläufe notwendig gemacht. Der Verwaltungsrat hat die Dienstanweisung Programmherstellung, mit der ein gemeinsamer Rahmen für alle Standorte, Medien und Direktionen bzw. Bereiche geschaffen wird, zur Kenntnis genommen.

Personalien

Auf Vorschlag des Intendanten hat der Verwaltungsrat folgenden Personalien zugestimmt:

Abschluss eines Vertrages mit Annette Dittert als Senior Correspondent mit Dienstsitz in London.

Abschluss eines Vertrages mit Sven Lohmann als ARD-Fernsehkorrespondent und Studioleiter mit Dienstsitz in London.

gez. Detlef Ahting – Vorsitzender des NDR Verwaltungsrates
Hamburg, 04.10.2023